

Dem **Bauausschuss**
in **öffentlicher** Sitzung
vorgelegt

Gartenabfallplätze

Sachverhalt

Gartenabfallboxen im Stadtgebiet

Im Stadtgebiet der Stadt Lindau befinden sich insgesamt 18 Gartenabfallplätze in Form von Gartenabfallboxen (GAB).

Die nördlichste GAB befindet sich nahe der Stadtgrenze in Oberreitnau, die westlichste GAB steht in der Höhenstraße an der Stadtgrenze zu Wasserburg. Diese GAB ist die einzige, die zu bekannten Zeiten geöffnet bzw. verschlossen wird. Sie wird aufgrund ihrer Größe von 55 m² vom Zweckverband Abfallwirtschaft Kempten (ZAK) besonders betreut. In Zech ist nahe der Staatsgrenze zu Österreich, bei der Kleingartenanlage am Segelhafen eine GAB in Betrieb. Auf der Insel befindet sich keine GAB. Die Standorte aller GAB sind in der Anlage aufgelistet.

Die Standorte der GAB wurden in den vergangenen Jahren mit dem Ziel einer nahen Erreichbarkeit für Kleingärtner und Bürger gewählt.

Die Gesamtlagerfläche aller GAB beträgt ca. 400 m², dies entspricht einem Volumen von ca. 700 m³.

Das Abladen von Grün- und Gartenabfällen ist ausschließlich nur für Privathaushalte aus dem Stadtgebiet Lindau gestattet. Das Abladen von Grün- und Gartenabfällen von gewerblichen Grundstücken ist nicht zulässig. Die Anlieferungsmenge darf nur in haushaltsüblichen Mengen bis max. 0,5 m³ pro Tag erfolgen. Das Ablagern ist nur innerhalb der eingefriedeten Box zulässig. Das Abladen von anderen Abfällen in und außerhalb der Gartenabfallbox ist nicht zulässig.

Insgesamt 16 der beschriebenen GAB werden zeitnah von der Fa. Stark im Auftrag des ZAK entleert, zwei GAB werden vom Bauhof geleert. Die Kostenaufwendungen des ZAK betragen im Jahr 2013 insgesamt 94.430 €. Im Vergleich zu anderen Städten im Verbandsgebiet ist das Engagement des ZAK mit 16 GAB am oberen Limit. Die Stadt Kempten unterhält lediglich drei Entsorgungsstellen, Sonthofen unterhält lediglich eine Entsorgungsstelle.

Der gesamte Grüngutabfall wird zur Kompostierungsanlage nach Schwatzen transportiert.

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 25.000 m³ an Grünabfall durch die Fa. Stark und ca. 1.500 m³ durch den Bauhof abgefahren bzw. entsorgt. Der Höchstwert an entsorgtem Grünabfall insgesamt lag im Jahr 2001 bei ca. 36.000 m³.

Die Bau- und Unterhaltskosten für die GAB trägt die Stadt Lindau. Die Investitionskosten für die im Stadtgebiet Lindau vorgehaltenen 18 GAB lagen bei rund 84.000 €.

Für den Gesamtunterhalt der 18 GAB sowie die Entsorgung von GAB Nr. 17 und 18 wurden im Jahr 2013 ca. 36.000 € durch den Bauhof aufgewendet.

Umsetzung und Neubau von Gartenabfallboxen

Bedingt durch den Neubau von Feuerwache und THW sollte die GAB am Heuriedweg versetzt werden. Im Bebauungsplan wurde eine Verlegung für den naturschutzfachlichen Ausgleich festgesetzt. Die Anlage unterbricht zudem die ökologische Durchgängigkeit.

Der aktuelle Standort am Heuriedweg ist von zentraler Bedeutung im Gesamtkonzept. Es handelt sich um einen zentralen, akzeptierten Standort und die Kosten sind vergleichsweise gering.

Nach Gesprächen mit der unteren Naturschutzbehörde des LRA gab es von dort keine Einwände gegenüber dem Erhalt der GAB am jetzigen Standort. Allerdings müssen noch Gespräche mit der Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern geführt werden. Erst danach kann entschieden werden, ob die GAB am alten Standort verbleiben kann.

Zeitgleich kam der Wunsch der Kleingärtner im Bereich Zech auf, zu der GAB nahe Segelhafen eine weitere neue GAB zu erstellen.

Die neue GAB im Bereich Zech könnte neben der Wertstoffinsel am Klärwerk errichtet werden. Sollte der Standort der GAB am Heuriedweg nicht mehr in Betracht kommen, wäre hier eventuell eine größere Abladefläche zu erstellen. Als Nachteil ist sicher ein weiterer Anfahrtsweg als zur bestehenden Anlage am Heuriedweg zu sehen.

Der ZAK ist nicht bereit sein Entsorgungsvolumen von derzeit rund 650 m³ zu erhöhen. Die Kosten für den Neubau der zusätzlichen GAB im Zech belaufen sich auf ca. 5.000 €, die Unterhalts-, Leerungs- und Entsorgungskosten würden sich um etwa 20.000 € im Jahr erhöhen und müssten komplett von der Stadt getragen werden.

Ein Vertreter des ZAK wird in der Sitzung für Fragen zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

Lindau (B), den 03.07.2014

Kattau
Leiter Garten- und Tiefbauamt

Anlage

Liste der Standorte

Gartenabfallboxen Stadt Lindau

Leerung erfolgt durch ZAK (Fa. Stark)

OZ	Standort	m ²	m ³
1	Lindenhofbad	21,50	34,40
2	Höhenstraße	55,00	99,00
3	Öschländerweg	13,20	23,76
4	Weinbergweg - Grundschule Hoyren	24,50	44,10
5	Aeschacher Ufer (Slipanlage Giebelbach)	27,95	50,31
6	Eulenloch	14,70	26,46
7	Anheggerstraße - Christus Kirche	21,60	38,88
8	Laubeggengasse neben Euringer	17,60	28,16
9	Blauwiese-Parkplatz	15,40	27,72
10	Eichwaldstraße ggü. Ausfahrt Strandbad	20,00	32,00
11	Ecke Heuriedweg/Rickenbacher Straße	38,00	60,80
12	Irisweg	16,00	28,80
13	Kemptener Straße - Niederhaus	20,00	36,00
14	Bodenseestraße Buswendepplatz - Oberreitnau	34,00	61,20
15	Schönauer Straße - Entenberg	9,80	15,68
16	Spitalmühlweg bei Friedhof	25,00	45,00
Summen		374,25	652,27

Leerung erfolgt durch Bauhof

OZ	Standort	m ²	m ³
17	Reutiner Straße - Grundschule	12,25	19,60
18	Wackerstr. (vor der Unterführung)	12,00	19,20
Summen		24,25	38,80

Gesamtsummen		398,50	691,07
---------------------	--	---------------	---------------